

Neuigkeit!

®

In Kürze erscheint:

Bücherei der Münchner „Jugend“

Erster Band:
Ernstere und heitere Erzählungen.

Preis: M^k. 1.50 ord., M^k. 1.05 netto, 90 Pfg. bar und 11/10.

Verlag der „Jugend“, München, Lessingstraße 1

Neuigkeit!

Mit der Herausgabe der

Bücherei der Münchner „Jugend“

verfolgen wir den Zweck, den markanten literarischen und künstlerischen Beiträgen, die in den 21 Jahrgängen unserer Wochenschrift verstreut sind und dort in der Fülle des Gebotenen untergehen, in zwanglosen Bänden zusammengetragen neues Leben zu geben. Es ist ein ungeheurer und wertvoller Stoff, den die 42 Semesterbände der „Jugend“ bergen und welcher vor allem für die inzwischen herangewachsene Generation Neuland ist.

Den Anfang machen wir mit

einem Bande ernster und heiterer Erzählungen,

der Nachfolgendes enthalten wird:

- Freit von Ostini: Die Ringdrossel
Karl Ettlinger: Die Dreibuberlhütte
Clara Diebig: Die Rosenkranzjungfer
Hermann Hesse: Dr. Knölges Ende
Heinz Scharpf: Alisi und seine Schätze
Erich Schläpfer: Repunsiren
Georg Rufeler: Ein Held
Friedrich Huch: Die Hüter der Kunst.

Der Sortimentsbuchhandel hat in der großen Anhängerschaft der „Jugend“ den besten Abnehmerkreis für diese neue „Bücherei“, den wir außerdem noch durch große Anzeigen in unserer Wochenschrift selbst auf das neue Unternehmen hinweisen werden. Bei der guten Auswahl des Stoffes und der vornehmen Ausstattung, die wir den Feinen Bänden geben, unterliegt es keinem Zweifel, daß jedes einzelne Sortiment Partien verkaufen kann; zumindest werden die „Jugend“-Abonnenten selbst die sichersten Käufer sein, und wir bitten die Werbetätigkeit zunächst nach dieser Richtung hin zu entfalten.

Des Einbandes wegen können wir bedingt nur beschränkt liefern. Ihre Bestellungen erbitten wir uns auf angefügtem Zettel.

Verlag der „Jugend“, München, Lessingstraße 1